

Allgemeine Geschäftsbedingungen Con4Tech GmbH – „ICE2L e- Learning“

Präambel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen der Con4Tech GmbH (im Folgenden „Con4Tech“ genannt), Ingendorfer Straße 27, 50259 Pulheim und dem Kunden über die Teilnahme der in der Leistungsbeschreibung näher bezeichneten ICE2L-Schulung.

A. Allgemeine Bestimmungen

I. Vertragspartner

1. Vertragspartner im Rahmen dieser AGB sind die Con4Tech und der Kunde. Die jeweils aktuellen Vertretungsberechtigten der Con4Tech können dem Impressum auf der Homepage <http://www.con4tech.com> entnommen werden.

2. Nutzer

Die Teilnahme an der Schulung durch andere Personen als den Kunden (im Weiteren „Nutzer“ genannt) ist zugelassen. Der Nutzer wird entweder im Auftragsformular für Einzelbestellung durch den Kunden oder im Falle von Sammelbestellungen mit seiner Registrierung und Freischaltung des Key-Codes durch Con4Tech festgelegt.

II. Gegenstand des Vertragsverhältnisses

1. Gegenstand und Bestandteil des Vertragsverhältnisses zwischen Con4Tech und dem Kunden ist die Teilnahme der in der Leistungsbeschreibung näher beschriebenen ICE2L-Schulung über das Internet-Portal der Con4Tech.

2. Die Auftragsbestätigung, die AGB sowie die Leistungsbeschreibung und Preisliste bilden zusammen den gesamten Vertrag zwischen den Vertragsparteien. Sie ersetzen etwaige frühere Vereinbarungen zwischen den Vertragsparteien bezogen auf den Vertragsgegenstand. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden sind ausdrücklich ausgeschlossen.

III. Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag kommt mit Annahme des ausgefüllten und vom Kunden unterzeichneten Auftragsformulars, das der Con4Tech mittels Fax zugegangen ist, durch Auftragsbestätigung der Con4Tech zustande..

IV. Rechte und Pflichten des Kunden

1. Allgemeine Teilnahmevoraussetzungen

1.1 Con4Tech wird dem Kunden und/oder Nutzern den in der Auftragsbestätigung näher bezeichneten Zugang zu den in der Leistungsbeschreibung bezeichneten Schulungsinhalten eröffnen.

1.2 Der Kunde hat zu überprüfen, ob er die in der Leistungsbeschreibung bezeichneten technischen Voraussetzungen für die Teilnahme an der Schulung der Con4Tech erfüllt.

2. Daten

Der Kunde ist in jedem Fall für die richtige Eingabe seiner Daten, welche für die Abwicklung des Vertrages und/oder die Nutzung der Leistungen erforderlich sind, verantwortlich. Änderungen dieser Daten sind unverzüglich durch den Kunden selbst, sofern dies möglich ist, online vorzunehmen oder Con4Tech schriftlich mitzuteilen.

3. Kennwörter/Passwörter

3.1 Der Kunde hat sicherzustellen, dass alle Teilnehmer der ICE2L-Schulung ein Kennwort/Passwort festlegen, welches dem Zweck dient, die Nutzung durch unberechtigte Personen auszuschließen.

3.2 Kennwörter/Passwörter dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden und sind vor dem Zugriff durch Drit-

te geschützt aufzubewahren. Soweit Anlass zu der Vermutung besteht, dass unberechtigte Personen von dem Kennwort/Passwort Kenntnis erlangt haben, hat der Kunde das Kennwort/Passwort unverzüglich zu ändern.

3.3 Der Kunde stellt sicher, dass bei Inanspruchnahme der ICE2L-Schulung über den zentralen Netzzugang eines lokalen Netzwerkes das lokale Netzwerk gegen das Eindringen unberechtigter Personen geschützt ist. Ferner hat der Kunde sicherzustellen, dass Teilnehmer ihre Kennwörter/Passwörter in digitalen Medien sowie in lokalen Funknetzen ausschließlich in verschlüsselter Form speichern oder übermitteln. Hierzu sind solche Schutzmechanismen (z.B. Datenverschlüsselung) zu verwenden, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen.

3.4 Bei mehrmaliger Eingabe eines falschen Kennwortes kann dies zu einer Sperrung der Nutzungsmöglichkeit, für die das Kennwort gilt, durch den Teilnehmer führen. Unter welchen Voraussetzungen und nach der wievielten Falscheingabe diese Folge eintritt, ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung.

4. Inhalte

4.1 Soweit im Nachfolgenden der Begriff „Inhalte“ verwendet wird, sind damit alle Daten, Bilder, Grafiken, Videos oder sonstige Informationen erfasst, welche über die bereitgestellten Technologien abrufbar sind und/oder verbreitet werden.

4.2 Es ist nicht gestattet, die Inhalte oder Teile derselben zu bearbeiten, zu vervielfältigen, zu verbreiten, öffentlich wiederzugeben, mit ihnen zu werben oder sie sonst außerhalb des vertraglich bestimmten Zweckes in irgendeiner Form zu nutzen, vorbehaltlich der vorherigen ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung der Con4Tech.

5. Folgen von Verletzung der Kundenpflichten

5.1 Con4Tech haftet nicht für Schäden, die aus einer vom Kunden zu vertretenden Pflichtverletzung resultieren und bei Beachtung der Pflichten hätten verhindert werden können.

5.2 Bei erheblichen Verstößen gegen die dem Kunden obliegenden Pflichten sowie bei begründeten erheblichen Verdachtsmomenten für eine Pflichtverletzung ist Con4Tech berechtigt, die Schulungsleistungen zu sperren.

V. Vergütung

1. Der Kunde zahlt die in der Preisliste genannte Vergütung.

2. Die Vergütung ist netto (ohne Abzug) mit Rechnungsstellung zur Zahlung fällig. Im Verzugsfall werden Verzugszinsen für das Jahr von 8 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz berechnet. Die Geltendmachung eines höheren Zinssatzes bleibt vorbehalten.

3. Con4Tech ist bei Zahlungsverzug berechtigt, die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Zahlung zurückzustellen und für die restlichen Leistungen Vorauszahlung zu verlangen. Gleiches gilt bei Vorliegen begründeter Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Kunden.

4. Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte stehen dem Kunden nicht zu, soweit seine Gegenforderungen nicht rechtskräftig festgestellt, anerkannt oder unbestritten sind.

VI. Haftung

1. Kunde

Der Kunde haftet bei der von ihm zu vertretenden Verletzung von Rechten Dritter gegenüber diesen selbst und unmittelbar. Bei begründeten Ansprüchen Dritter ist der Kunde verpflichtet, Con4Tech freizustellen, sofern er nicht nachweist, dass er die schadensursächliche Pflichtverletzung nicht zu vertreten hat.

2. Con4Tech

2.1 Con4Tech haftet nach den gesetzlichen Bestimmungen auf Schadensersatz, sofern die ihr zurechenbare

Pflichtverletzung auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit oder auf der Verletzung einer Kardinalpflicht beruht; in diesem Fall ist die Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden beschränkt.

- 2.2 Im Übrigen ist eine Haftung ausgeschlossen. Die Haftung nach den Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleibt unberührt. Unberührt bleibt auch die Haftung wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit

VII. Leistungsänderung

Con4Tech ist berechtigt, die Leistungsbeschreibung mit einer Frist von sechs Wochen im Voraus zu ändern. Die jeweilige Änderung wird Con4Tech dem Kunden per E-Mail oder schriftlich bekannt geben. Gleichzeitig wird der Kunde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die jeweilige Änderung Gegenstand des zwischen den Vertragsparteien bestehenden Vertrages wird, wenn der Kunde dieser Änderung nicht innerhalb einer Frist von sechs Wochen ab Bekanntgabe der Änderung per E-Mail oder schriftlich widerspricht. Widerspricht der Kunde, hat jede Partei das Recht, den Vertrag mit der für eine ordentliche Kündigung geltenden Frist per E-Mail oder schriftlich zu kündigen.

VIII. Laufzeit/Kündigung

1. Die Laufzeit des Vertrages folgt aus der Auftragsbestätigung.
2. Den Parteien bleibt das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund vorbehalten. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Kunde ungeachtet einer schriftlichen Abmahnung wiederholt wesentliche Vertragspflichten verletzt.
3. Kündigungen bedürfen der Schriftform

IX. Sonstige Bestimmungen

1. Der Kunde kann die Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der Con4Tech auf einen Dritten übertragen.
2. Für die vertraglichen Beziehungen der Vertragspartner gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen.
4. Abweichende und ergänzende Geschäftsbestimmungen des Kunden erkennt die Con4Tech nicht an.
5. Soweit der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ist ausschließlicher Gerichtsstand der Sitz der Con4Tech. Con4Tech behält sich vor, gerichtliche Schritte gegen den Kunden auch an dessen Allgemeinem Gerichtsstand einzuleiten.

Stand: September 2005